Polizei-Verordnung.

Auf Grund der §§ 5, 6 und 15 des Gesetzes über die Polzei-Verwaltung vom 11. März 1850, sowie der § 143 und 144 des Gesetzes über die allgemeine Landesverwaltung vom 30. Juli 1883 wird hierdurch unter Zustimmung des Magistrats für den Stadtkreis Halle a/S. Folgendes verordnet:

Einziger Paragraph.

Vom 15 dieses Mts. ab sind mit Eintritt der Dunkelheit in sämmtlichen bewohnten Gebäuden, sofern dieselben nicht von dieser Tageszeit ab gegen die Straße dauernd abgeschlossen gehalten werden, die zu den Wohnungen führenden Räume, also namentlich der Hausflur, die Treppen und die Corridore, bis neun Uhr Abends mit hinreichender und feuersicherer Beleuchtung zu versehen.

Verantwortlich für die Erfüllung dieser Vorschrift sind der Polizeibehörde gegenüber nur die betreffenden Hauseigenthümer, beziehentlich der polizeilich gemeldeten Vicewirthe, Grundstücksverwalter und Kastellane öffentlicher Gebäude, ohne Rücksicht darauf, daß etwa von diesen die Ausführung der Beleuchtung resp. des Verschlossenhaltens des Hauses andern Personen, namentlich den Miethern übertragen worden ist.

Uebertretungen dieser Verordnung werden — soweit nicht die höheren Strafen des Strafgesetzbuchs, namentlich des § 367 Nr. 12 Platz greifen, mit Geldstrafe bis zu 30 Mark, im Unvermögensfalle mit verhältnißmäßiger Haft geahndet

Halle a/S., den 6. Januar 1885. **Die Polizei-Verwaltung.**
J. V.: von Holly.

Bekanntmachung.

Wir bringen hiermit zur öffentlichen Kenntniß, daß im Betreff der gemeinschaftlichen Ortskrankenkasse für die in zahlreichen gewerblichen Etablissements zu Halle a/S beschäftigten Arbeiter (städtische Gasanstalt, Essigfabriken, Mineralwasserfabriken, Mostrichfabriken, Oel- und Farbenfabriken, Paraffinfabriken, Theerschwelereien, Unternehmer von Privat-Gas-Einrichtungen, Schäftefabriken, Dachpappenfabriken, Chamotte- und Thonwaarenfabriken, Thon- und Polmentfabriken, Kalkbrennereien, Cementfabriken, Korkschneidereien, Wollwäschereien, für andere freiwillig der Kasse beitretende Arbeiter, Dampfschneidemühlen, Holz- und Bretthandlungen, Drahtwaarenfabriken, Gypsfigurenfabriken, Modellirer, Strohflutkafriken, Strumpfwaarenfabriken, Teppichfabriken, Wattenfabriken, Schnürleibsfabriken), der Königliche Regierungs-Präsident zu Merseburg als durchschnittlichen Tagelohn festgesetzt hat:

a) für erwachsene männliche Kassenmitglieder, ausschließlich der Lehrlinge, auf 2,10 ℳ,
b) für erwachsene weibliche Kassenmitglieder auf 1,40 ℳ,
c) für männliche Kassenmitglieder unter 16 Jahren und für Lehrlinge auf 1,20 ℳ,
d) für weibliche Kassenmitglieder unter 16 Jahren auf 1 ℳ

Gleichzeitig machen wir bekannt, daß der derzeitige Vorstand obiger Kasse aus den Herren **Koven, Billing, Merz, Schondorf, Heder, Hesse, Schinkel, Klopp** und **Hartung** besteht, daß die An- und Abmeldestelle sich bei Herrn **Carl Schondorf**, Rathhausgasse 18, befindet, die Kassen- und Rechnungsführung aber Herr **Koven** zu übernehmen sich bereit erklärt hat.

Halle a/S., den 5. Januar 1885. **Der Magistrat.**

Bekanntmachung.

Wir bringen hiermit zur öffentlichen Kenntniß, daß im Betreff der Ortskrankenkasse für die Arbeiter der Verfertiger mechanischer, chirurgischer und musikalischer Instrumente, Orgelbauer, Bandagisten, Metallwaarenfabriken, Nähmaschinenfabriken, Holzwaarenfabrikanten, Leistenmacher, Fournierschneidefabriken, Holzschneidefabriken, Baumaterialienhandlungen, Tapetenfabriken, der Königliche Regierungs-Präsident zu Merseburg als durchschnittlichen Tagelohn festgesetzt hat:

a) für erwachsene männliche Kassenmitglieder, ausschließlich der Lehrlinge, auf 2,50 ℳ,
b) für männliche Kassenmitglieder unter 16 Jahren und für Lehrlinge auf 1,20 ℳ

Gleichzeitig machen wir bekannt, daß der derzeitige Vorstand aus den Herren **Berghaus, Werneburg, Leitloff, Hofbeck, Eitze** und **Heinemann** besteht und daß sich die An- und Abmeldestelle bei Herrn **Franz Berghaus**, am Steg 14, befindet, letzterer sich auch bereit erklärt hat, die Kassen- und Rechnungsführung zu übernehmen.

Halle a/S., den 5. Januar 1885. **Der Magistrat.**

Bekanntmachung.

Unter Hinweis auf die diesseitige Bekanntmachung vom 4. April v. J. wird hierdurch zur öffentlichen Kenntniß gebracht, daß die von den städtischen Behörden unter Zustimmung der Polizei-Verwaltung festgestellte neue Baufluchtlinie für die **Westseite der Gartengasse**, sowie für die **Nordseite des Unterbergs** zwischen alte Promenade und Gartengasse nunmehr **endgiltig** festgesetzt ist, da die erhobenen Einwendungen gegen die Angemessenheit der bezüglichen Fluchtlinie von dem Bezirksausschuß zu Merseburg rechtskräftig als unbegründet zurückgewiesen sind.

Bemerkt wird hierbei noch, daß der die neue Baufluchtlinie nachweisende Plan während der nächsten vier Wochen in der Bau-Polizei-Registratur, Zimmer Nr 15, zur Einsicht ausliegt.

Halle a/S., den 7. Januar 1885. **Der Magistrat.**

Subhastationspatent.

Zufolge des über die offene Handelsgesellschaft **Gebrüder Münnich** in Coswig eröffneten Konkurses soll der Plan Nr. 1191 der Karte der Feldlage von Coswig von 0,1362 ha mit der darauf erbauten Streichholzfabrik mit Dampfkessel, Fabrikutensilien und sonstigem Zubehör

Donnerstag den 12. März 1885, Vormittags 11 Uhr,

an hiesiger Amtsgerichtsstelle nothwendig subhastirt werden.

Urkundlich unter Gerichtshand und Siegel.

Coswig, den 30 December 1884.

Herzoglich Anhaltisches Amtsgericht.
Krummhaar.

Licitation.

Die Anlieferung von
400 cbm. hoffiten Pflastersteinen, sowie von
800 „ Pflasterkies
zur **Umwandlung der Steinschlag-Bahn** in Pflaster auf der **Halle-Teuenbrietzener Chaussee** in der Strecke vom **Wöls-Petersdorfer Wege** bis zur **Brücke über den Strengbach,** soll im Wege öffentlicher **Licitation vergeben** werden und ist hierzu Termin auf

Mittwoch den 14. Januar cr., Nachmittags 2½ Uhr,

im Gasthof zum goldenen Löwen in Landsberg

anberaumt.

Die Bedingungen werden im Termin bekannt gemacht.

Halle a/S., den 7. Januar 1885.

Die Landes-Bauinspection Halle a/S.

Wochenschrift für Holzkultur, Holzhandel und Holzbearbeitung.
Probenummern gratis.
Verbreitetstes und reichhaltigstes Fachblatt.
Centralblatt für Holzindustrie
Abonnement M. 2,50 p. Quartal. Insertion 30 Pfg. p. Zeile.
Zu beziehen durch alle Postämter, Buchhandlungen u. durch die Expedition
BERLIN N.W., Unter den Linden 45, I.

Eine Partie alte Bohrröhren
in noch sehr brauchbarem Zustande hat billig abzulassen
Wilh. Becker, Schmiedemeister, Leipzigerstraße 34.

Laden mit Wohnung (möglichst zusammenh.) per **1. April gesucht** von ruh. Miether. Off. sub **L. i. 33714** bef. **Rud. Mosse,** Brüderstraße 6.

In meinem Hause Geiststraßen- und Fleischergassen-Ecke,
beste Geschäftslage
von Halle, ist der
große Eckladen
mit Ladenstube per 1. April a. c. zu vermiethen. W. Strömer.

Laden mit 2 Schaufenstern
zum 1. April zu vermiethen.
G. E. Krause, Leipzigerstr. 31.

Großer Laden mit Ladenstube
billig zu vermiethen, auch zum Comtoir geeignet, zum 1. April **gr. Berlin 13.** Näheres daselbst eine Treppe.

Marienstraße 1
sind: die **Parterre-Wohnung, erste Etage u. dritte Etage,** alle Wohnungen herrschaftlich eingerichtet, per 1. April 1885 zu vermiethen Näheres im Comtoir von **Bernh. Moff,** Marienstraße 2.

13 Steinweg 13
freundliche Beamtenwohnungen (getheilte Etagen), je 2 Stb. und Zub. 1. April zu beziehen.

Getheilte 1. Etage, herrschaftlich, mit Garten, per 1. April für 540 Mk. zu vermiethen
Wuchererstraße 10, II.

Große Steinstraße 11
ist die im besten Zustande befindliche halbe **2. Etage,** bestehend aus 7 heizbaren Piecen, excl. Küche, Mädchenkammer, Keller, Bodenkammer, Waschhaus und Trockenboden, wegen Ankauf des jetzigen Miethers 1. April 1885 zu vermiethen. Näheres daselbst.

Herrschaftliche Wohnungen
Friedrichstraße 35
Beletage und 2 Treppen sof. oder 1. April, auf Wunsch mit Pferdestall, Wagenremise und Kutschergelaß, **zu vermiethen.** Näheres
Heinrichstraße 4, part.

Größere Wohnung
zu vermiethen **Mittelstraße 2,** 1 Tr.

Karlstraße 1a
herrschaftlich eingerichte **Bel-Etage** mit Balkon, 5 Stb. nebst Zub. p. 1. April cr. (ℳ 750) zu vermiethen.
Näheres **2. Etage.**

Königstraße 15
ist ein **unmöblirtes Zimmer,** passend zum Contor, zu vermiethen

Wuchererstraße 14 Souterrainwohnung an ruhige Miether für 120 ℳ zum 1. April zu vermiethen. Hofreinigung gegen Entschädigung.

Herrschaftliche 1. Etage,
5 heizb. Z., 3 Kam. u. Zub., **gr. Steinstraße 18,** Stadt Hamburg gegenüber, 1. April 1885 zu vermiethen. Zu erfragen in der **Putzhandlung** daselbst.

Zweite Etage, im ganzen oder getheilt, zum 1. April zu vermiethen Poststraße 12, I.

Logis zu 65 u. 48 Thlr. vermiethet Zu erfragen **Unterberg 5, I.** l.

Wohnungen
zu 70, 90, 36 Thlr. 1. April 1885.
Wilhelmstraße 4.

Herrschaftliche Wohnung,
7 Stuben, Badestube rc., neu restaurirt, sofort oder 1. April zu vermiethen
Königstraße 20b.

Eine **Wohnung,** bestehend aus 4 Stuben, 2 Kammern, Küche und Zubehör ist zu vermiethen u. 1. April 1885 beziehbar. Preis 690 ℳ (Besichtigung Nachmittags 2—5 Uhr.
gr. Märkerstraße 13,
Eingang großer Berlin.

Herrschaftl. Hochparterre-Wohnung hier **Geiststraße 36** im Ganzen oder getheilt zu **vermiethen.** Ausk. ertheilt **Rud. Mosse,** Brüderstr. 6.

Einige Wohn. v. 2 St., 2 K. und K. v. ruh. Familien 1. April zu bez.
Lindenstr. 25.

Die Beletage Wilhelmstraße 20
ist zum 1 April für 900 ℳ zu verm., desgl. die **2. Etage** für 600 ℳ Ansicht Nachmittags. Näheres 2 Treppen.

Zu vermiethen
und Ostern beziehbar schöne, freundliche bequem eingerichtete **2. Etage,** 3 Stuben, 3 Kammern mit allem Zubehör. Preis 600 ℳ **Weidenplan 4.**

Herrschaftliche Wohnung,
6 Stuben u. Zub., I. Etage, Gartenb. p. sof. oder später zu vermiethen
Südstraße 2, Königsviertel.

Wohnung an ruhige Leute per 1. April zu vermiethen. Preis 300 ℳ
Leipzigerstraße 78.

Eine Wohnung zu verm. Mühlgasse 6

Kl. Wohnung bis 90 ℳ sof. gesucht Dorotheenstr. 7, H. I. bei **Kuhn.**

Frdl. Hofw., St., K., K. rc., an ruh Leute zu verm. **Henriettenstraße 9.**

Eine **herrschaftliche Wohnung** (Beletage) im Preise von 170 Thlr. ist jetzt oder 1. April zu vermiethen
Klosterstraße 10.

Eine freundliche obere **Wohnung,** 6 Piecen mit Zubehör, zu vermiethen u 1. April zu beziehen **gr. Wallstr. 1.**

Salon u. 7 heizb. Zimmer mit Zub., zwei Salon u. 5 heizb. Zimmer, Zub u. Garten zu vermiethen **Karlstr. 11.**

Getheilte 1. Etage, 3 St., K., K. u. Zub. mit Garten, 1. April zu vermiethen. Besichtigung 11—12
Henriettenstraße 6.

Wohn. an ruh. Leute ohne Kinder zu verm Giebichenstein, Gosenstraße 10

Freundl. Wohnung an ruhige Leute Giebichenstein, Brunnenstraße 28a

Eine Wohnung zu 285 Mark an einzelne Leute zu vermiethen Moritzzwinger 1a.

Marienstraße 8 zu vermiethen und 1. April zu beziehen: getheilte 2 Etage und eine Wohnung von 1 Stube, 2 Kammern, 1 Küche.

Eine Wohnung an kinderlose Leute für 100 Thlr. zum 1. April zu beziehen. Näheres bei **Schmeißer,** Markt 13.

Stube, gr. K. in anst. Hause von einer Lehrerin gesucht Nähe des Steinthores. Offerten **kl. Ulrichstraße 6, II.**

Einz. Leute suchen Wohnung, 2 St., K. u. K oder 1 St., 2 K. u. K. per 1. April Nähe Barfüßerstr. Adr. abzug. **Lederhandlung Barfüßerstraße 2.**

2 einz. Leute suchen eine kl. St. u. K Off. **K. 106** an die Exp. dieser Ztg

2 ältliche Leute suchen ein **Logis** im Preise von 32—36 Thlr. Off. u. **J. 105** niederzul. in der Exped. d. Ztg

Wohnungs-Gesuch.

Eine **Wohnung** für **50—60 Thlr.** wird von einer **ruhigen Beamtenfamilie sofort** oder **für 1. Februar gesucht.** Off. sub **W. a. 33725** bef. **Rud. Mosse,** Brüderstraße 6.

Eine alte Dame sucht in einem ruhigen Hause Wohnung von 2 Stuben, Kammer, Küche. Offerten unter **R. 113** abzugeben in der Exp. d. Ztg.

Gesucht von einem einzelnen Herrn eine gute **Wohnung** per 1. April im **Königsviertel** von ca. 360—420 ℳ. Offerten mit Preisangabe **Lindenstraße 14,** part. erbeten.

2 Agronomen

suchen zum 1. April a. c. in der Nähe des landwirthschaftlichen Instituts eine fein möblirte Wohnung, bestehend aus 2 Wohn- u. 2 Schlafzimmern.
Gefl. Offerten unter A. S. 285 an J. Barek & Co. erbeten.

Ein Referendar wünscht eine **gut möblirte Wohnung,** bestehend aus einem Zimmer mit Schlafstube, zu miethen Gefl. Offerten sind abzugeben **Friedrichstraße 3, III.** rechts.

Kleine möbl. Stube zu vermiethen Dorotheenstraße 2, II.

Möbl Zimm. zu verm. Landwehrstr. 15 i. L.

Garcon-Logis verm. b. Barfstr. 19, I.

2 freundlich **möbl. Zimmer** sofort oder später zu vermiethen **Harz 21.**

Eine freundl. **möblirte Wohnung** sofort oder später zu vermiethen. Näh. **Jägerplatz 1b.**

Ein gut möbl. Zimmer ist zum 1. Februar zu vermiethen
Königstr. 5, I. Et. (Kohl's Restaurant).

Mbl. Wohn. zu verm. Charlottenstr. 12a, II

Möbl. Stube u. K. vrm. Steinthor 4, I.

Stube für 2 Hrn. kl. Ulrichstr. 7, L.

Anst. Schlafstelle offen Breitestr. 4, p.

Anständige Schlafstellen
Königstraße 15, **Victoria-Tunnel.**

Anst. Schlafst. m. K. gr. Steinstr. 10, IV.

Anst. Schlafst. gr Steinstraße 73, H. I

Anständige Schlafstelle Alter Markt 33.

Logis mit Kost kl. Wallstraße 6, part.

Ein anst. H. f. Logis Martinsgasse 8/9, I

Pension zu Ostern für einen Schüler der Latina bei einem Lehrer gesucht. Offerten unter **E. 101** an der Expedition d. Ztg.

In einem **Pensionat** finden noch 2 bis 3 Schüler gute, freundliche Aufnahme unter Aufsicht eines **Primaners.** Off. sub **E. g. 33742** befördert **Rudolf Mosse,** Brüderstraße 6.

Pension,
wohlempfohlen, mit guter Nachhülfe Töpferplan 10, 1., am Leipz. Thurm.

Töchterpensionat Lindenaustr. 30, II. **Dresden,** alle wissenschaftliche Ausbildung, Musik, Sprachen, Buchhaltung, feine Küche, alle Handarb., Schneidern, Putz: bei herzl Fürsorge mäß. Preis.

Pensions-Anzeige.

Mädchen, welche die hiesigen Schulen besuchen sollen, finden zum 1. April d. Js. oder früher in einer Familie freundliche Aufnahme und gewissenhafte Pflege. Zu erfragen bei Herrn
C. Tausch, Kleinschmieden 9.

Offene Stellen für **ältere u. jüngere Bewalter, Hofmeister, Aufseher, Gärtner** rc. zu sof. oder 1. April. **Landwirthsch. Beamten-Verein,** Halle a/S., gr Märkerstr. 27.

Ein gut empfohlener **Oekonomie-Verwalter** findet sofort Stellung. Näheres Klausthorvorstadt 14, II.

Schauspieler.

Ein junger Schauspieler kann sofort eintreffen. **Niemberg bei Halle.**

Ein in allen Branchen der Gärtnerei wohlerfahrener, militärfreier

Gärtner

sucht bis 1. April event. auch früher eine feine, herrschaftliche **Stellung.** Gefl. Offerten unter **X. 95** befördert die Exped. dieser Ztg.

Zum 1. April d. J. wird ein tüchtiger, unverheiratheter **Gärtner** gesucht auf dem **Rittergute Wegwitz bei Merseburg.**

Ein verheiratheter **Gärtner,** welcher mit allen Fächern, vorzüglich mit **Baum- u. Blumenzucht** vertraut ist, sucht zum 1. April d. J. Stellung. Gefl. Off. sub **H. R. 100** an Hotel **„Stadt Leipzig"** in Cöthen erbeten.

Schlosser-Meister.

Wir suchen zum baldigen Antritt einen durchaus energischen **Schlossermeister,** welcher gute Erfahrungen im allgemeinen Maschinenbau besitzt und vertraut sein muß mit allen Zuckerfabriks Einrichtungen.
C. W. Julius Blanke & Co., Maschinen- und Dampfkessel-Armaturen-Fabrik, Merseburg.

Die **Landwirthschaft der Zuckerfabrik Körbisdorf** sucht zum 1. April noch einige **ordentliche**

Arbeiterfamilien.

Rittergut Reinsdorf b. Nebra sucht zum 1. April cr. 3 tüchtige, mit guten Zeugnissen versehene

Drescherfamilien.

Tüchtige Schneider auf schwarze Röcke finden dauernde Beschäftigung auf Werkstatt, auch außer dem Hause.
Gust. Gottschlich.

Ordentl. Pferdeknecht und **Frauen zur Dreschmaschine** gesucht **gr. Steinstraße 51.**

Ein gebildeter junger **Kaufmann,** 28 Jahre alt, durch seine langjährige Thätigkeit in der **Düngemittel-,** sowie **Maschinenöl- u. Fettwaarenbranche** zu technischen Zwecken mit deren **Fabrikation** sowie Kundschaft vollständig vertraut, welchem auch Kenntnisse des Speditionsfaches zur Seite stehen, sucht, wenn möglich per sofort, unter bescheidenen Ansprüchen passende Stellung. Gef. Offerten beliebe man sub **S. 114** in der Exp. d. Ztg. niederzulegen.

Ein j. verb. Mann, geb. Unteroffiz., in schriftl. Arb. bewandert, sucht bald Stellung als Aufseher, Kassenbote. Caution beziehig. Adr. unter **G. 103** in der Exp. d. Ztg. niederzulegen.

Familien-Nachrichten.

Verlobt: Elisabeth Brouiart von Schellendorff u. Major u. Bataillons-Commandeur Igel (Schwerin); verw. Frau Helene Riedel geb. Stalig und Gymnasialdirektor Prof. Dr. Weniger (Görlitz); Helene Clausius u. Prof. D. Karl Budde (Bonn); Helene Heyder u. Prem.-Lt. Curt v. Zimmermann (Kleinzig u. Grünberg).

Vermählt: Organist und Chordirigent Martin Gebhardt u. Bertha Selfisch (Potsdam).

Geboren: Ein Sohn: Hrn. Dr. Herm. R. Ziegler (Dresden). — Eine Tochter: Hrn. Georg von Kramsta (Breslau). — Zwillingstöchter: Hrn. Hauptm. a. D. Christian v. During (Detmold).

Gestorben: Hrn. H. Steinmetz T. Blanca Olga (Zeitz); Hrn. Oberstlieut. v. Gottberg S. Hans Döring (Erfurt); Frau Eisenbahn-Stationsvorsteher Uvis (Nordstemmen); Freiherr Rudolph von Maltzahn (Markshagen); Dr. med. Adolf Boekmann (Davos); Oberamtm. Ernst Friedrich Hühne (Kl.-Logisch bei Glogau); Frau Helene v. Wedell geb. Cranach (Bernkow); Kfm. u. Producent der deutschen Bank Hugo Malo (Berlin); Apotheker Ferdinand Kaumann (Frankfurt a. O.); Wwe. B. Spanier (Bernburg); Postverwalter Wegener (Raguhn); Privatmann Johann Ebert (Magdeburg); Frau Louise Hermes geb. Borzmann (Beetzendorf); Privatmann Heinrich Münch (Leipzig); Rentier Karl Wilh. Paul Kleemann (Leipzig); Privatmann Johann Ernst Kind (Leipzig).

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt
urn:nbn:de:gbv:3:1-848334-18850110035/fragment/page=0001

Ausschreibung.

Die zur Herstellung des Kofferbettes einer neuen Giebichensteiner Straße erforderlichen Erdarbeiten (ca. 600 cbm) sollen im Wege der Wettbewerbung zur Vergebung gelangen. Pläne und Bedingungen liegen im Bureau des Unterzeichneten, Harz 16, zur Einsicht aus. Ebendaselbst sind versiegelte und mit entsprechender Aufschrift versehene Angebote bis zu dem auf

Mittwoch den 14. d. Mts. Vormittags 11 Uhr

angesetzten Eröffnungstermine einzureichen.

E. Friedrich, Maurermeister.

Deutsche Grundcredit-Bank.

Pfandbriefconvertirung.

Unter Bezugnahme auf unsere Aufforderung vom 3. December pr. weisen wir darauf hin, daß die Frist für Anmeldung unserer Pfandbriefe zur Convertirung mit dem

15. Januar cr.

abläuft.

Gotha, den 10. Januar 1885.

Deutsche Grundcredit-Bank.

Landsky. R. Frieboes.

Beecker Krieger-Denkmal-Lotterie.

Wir bringen hierdurch zur öffentlichen Kenntniß, daß zufolge der heute mit Herrn **A. Fuhse, Mülheim** (Ruhr) getroffenen Vereinbarung die **Ziehung der Beecker Lotterie** bestimmt **am 15. Januar 85** stattfindet.

Eine Reduktion der Loose und Gewinne ist ausgeschlossen.

Beck am Rhein, den 18. Dezember 1884.

Das Krieger-Denkmal-Komitee:

A. Brauer. W. Heister. H. Bellinghoven.

Loose à 1 Mk., 11 Loose 10 Mk. (Liste u. Porto 30 Pfg.) sind noch zu haben beim General-Agent — **(Haupttreffer 3000, 1000 Mk. rc.)** **A. Fuhse**, Mülheim (Ruhr) und deren Verkaufsstellen.

Hallesche Privatkapelle.

Die bisherige **A. Lorenz**'sche Kapelle hat sich heute von der Leitung des Herrn Lorenz losgesagt. Sämmtliche Mitglieder sind zu einer **Hallenschen Privatkapelle** zusammengetreten und nehmen Herr **Röhm**, Gartengasse 3, **Jentzsch**, vor dem Steinthor 1 im Hof, und **Seelig**, gr. Steinstraße 21, **Bestellungen** entgegen.

Zu mäßigen Preisen liefern wir nur wie bisher recht **gute Musik** und bitten um recht zahlreiche Bestellungen. Hochachtungsvoll

Hallesche Privatkapelle.

Th. Werndl, Zahntechnisches Atelier, Leipzigerstrasse 14.

Großer Inventurausverkauf

von Wollwaaren

Otto Friese,

gr. Ulrichstr. 11. gr. Ulrichstr. 11

Concerttücher früher 2 M, jetzt 1,25 M
Concerttücher früher 4,50, jetzt 3,50 M
Concerttücher früher 6, jetzt 4,50 M
Reinseidene Concerttücher früher 7, jetzt 4,50 M
Herren-Strickjacken früher 2,50, jetzt 1,75 M
Herren-Strickjacken früher 3,50, jetzt 2,50 M
Herren-Jagdwesten früher 5 M, jetzt 4 M
Herren-Jagdwesten früher 7 M, jetzt 5 M
Damen-Capotten früher 2,50, jetzt 1,75 M
Damen-Plüschcapotten früher 3, jetzt 2,25 M
Damen-Plüschcapotten früher 4,50, jetzt 3,50 M
Damenwesten früher 2,50, jetzt 1,75 M
Damenwesten, reine Wolle, früher 4, jetzt 3 M
sowie sämmtliche in das Wollmaarenfach einschlagende Artikel zu denselben

billigen Inventur-Preisen.

Gr. Ulrichstr. 11. Otto Friese. Gr. Ulrichstr. 11.

!!Posamenten!!

Otto Friese,
gr. Ulrichstr. 11. gr. Ulrichstr. 11.

Obergarn, Clarkgarn, 1000 Y. 28 ₰
Untergarn, 3fach, 1000 Y. 22 ₰
Obergarn, 200 Y. 9 ₰
Untergarn, 200 Y. 7 ₰
Knopflochseide, 5 Meterrolle, 5 Rollen 10 ₰, weiß und couleurt.
Chapseide in allen Farben, Docke 5 ₰.
3 Stück schwarz od. weiß **Cöperband** 10 ₰
2 Stück **Hemdenspitze** 15 ₰
Schürzenband Stück v. 10 Mtr. 20 ₰
Häkelgarn, alle Nummern, 3 Rollen 10 ₰
½ **Leinenband** in allen Breiten, 2 Stück 15 ₰
Stopfgarn, Docke 5 ₰,
sowie sämmtliche **Spitzen, Rüschen, Blonden, Stickerei** zu enorm billigen Preisen.

Otto Friese,

gr. Ulrichstr. 11 gr. Ulrichstr. 11

empfiehlt zu den Maskenbällen **Sammete** in allen Farben, Mtr. 1,75, **Atlase** in allen Farben, Meter 1 M, **Goldbesätze**, Stück von 15 ₰ an in allen Breiten, sowie **Goldspitzen.**

Otto Friese,
gr. Ulrichstr. 11. gr. Ulrichstr. 11.

Filzschuhe, Filzpantoffeln, Filz-Einlegesohlen
20 ₰ pro Paar
16. Rathhausgasse 16.

Sonnabend den 10. d. M. erhalten wir einen Transport der besten und schwersten Dänischen Arbeitspferde.

Gebr. Westphal,
Aschersleben, Gasthof „zum Bär".

Gleichzeitig erhalten wir einen Transport der besten Belgischen Arbeitspferde. D. O.

Häckselmaschine,
div. Kummet- u. Stelen-Geschirre billig zu verkaufen. Offerten werden unter **A. W. 22** durch **Haasenstein & Vogler** in Halle a/S. erbeten.

Meyer's Conversations-Lexicon,
3. Auflage, 16 Bände,
Das Buch der Erfindungen, Gewerbe u. Industrien,
3. Auflage, 12 Bände,
beide sehr gut gebunden, billig zu verkaufen. Offerten unter **A. V. 21** befördern **Haasenstein & Vogler** in Halle a/S.

Ein fast neuer 4" **Kastenwagen** steht zu verkaufen bei **Carl Patsch**, Bahnstat. Stedten.

Einige guterhaltene
Billards
stehen zum Verkauf bei
F. W. Geissler,
Billardf. in Leipzig, Sebastianbachstr. 52.

Kaffee, gebrannt.
fl. Ceylon-Menado-Mischung, hochfein und aromatisch im Geschmack, à Pfd. 170 ₰.
fl. Mysore Perl, hochfein und kräftig, à Pfd. 160 ₰.
fl. Ceylon, flachbohnig, fein und kräftig, à Pfd. 140 ₰.
f. Neilgherry, flachbohnig, gut und kräftig, à Pfd. 120 ₰.
Guatemala, mild und rein, à Pfd. 100 ₰.
Durch direkte Bezüge bin in der Lage, obige Kaffee's zu den billigen Preisen abzugeben.
Rohe Kaffee's gebe bei Entnahme von 10 Pfd. zu Engros-Preisen.
H. W. Haacke,
gr. Klausstr. 16.

Fastenbretzeln
Sonnabend den 10. Januar bei
Gleissenring, fl. Ulrichstraße 4.

Empfehle einem geehrten Publikum:
hausschlachtene Wurst, Pökelknochen, Speck, frische Thüringer Eier, Butter, Käse, Kartoffeln, Flaschenbier u. s. w.
Eduard Rudolph, Zapfenstraße 13.

Pflaumenmus,
delicat, in Fäßchen von 10 Pfd. incl. 2 M 25 ₰ offerirt als etwas vorzügliches
F. Wiedero, am Markt.

Allerfeinste Tafelbutter
sendet netto 8 Pfd. für M 8.00 fr. in's Haus gegen Nachnahme **Fritz Döllert, Gut Skoeren, postlagernd Skoeren**, Ostpreußen.

---

4 bis 5 Schock
Sauerkirschbäume sind preiswürdig zu verkaufen bei **Friedr. Schöppe** in **Obertentschenthal.**

Migräne-Stifte
aus reinem Menthol empfiehlt
M. Waltsgott.

Apfelsinen-Versand.
25 große Messina-Apfelsinen 2 Mk. 50 Pf. incl. Zoll und Porto versende gegen Nachnahme nach jeder Poststation Deutschlands.
Gustav Mennicke,
Hamburg, Steindamm 61.

Weizenhülsen
sind billig abzugeben **Herrenstr. 21.**

Gute Mutter-Erde kann abgefahren werden Giebichenstein, Brunnenstr. 8

Frostseife
und ähnliche **Präparate** empfiehlt
Joh. Büdefeldt, Leipzigerstr. 86.

Butterpulver, beim Buttern wahrhaft überraschend wirkend. **Ueberführen**, selbst gereinigt, gegen Skrophulose, **Franzbranntwein** mit Ricinusöl rc., die Kopfhaut reinigend und die Kopfschuppen (Kopfflechten) beseitigend. **Franzbranntwein** mit Salz, chemisch geölt, gegen Reißen, Rheumatismus rc., höchst schmerzlindernd empfiehlt
Joh. Büdefeldt, Leipzigerstr. 86.

Die **Butter** des Herrn Amtmann **Teutschebein** ist wöchentlich 3 mal frisch **Töpferplan 5** zu haben.

Auf dem Markte ist mein **Stand** der bisher von Frau **Bauermann** innegehabte.
K. Wieprecht.

Trockenes Brennholz
in Fuhren frei Haus offerirt
H. Werther, Möblicherweg 4.

Wiesenheu,
Passendorfer Aue
Halle, Klausthorstraße 13.

---

200 Ctr. Grummet
liegen billig zum Verkauf im
„Grünen Hof."

H. Werther
Halle a. S.
hält Lager und empfiehlt **Thüren** unter Garantie dicht bleib. Gehrungen, **Bekleidungen, Kehlleisten, Fussböden** aller Art, **Wendeltreppen** mit gebogenen Wangen etc.

Ein **Mädchenkoffer** billig zu verk. bei **Bauer**, Fleischergasse 45.

Ein **3rädr. Kindersitzwagen**, fast neu, billig zu verk. Rannischestraße 4

Große Auswahl in Damen-Masken gr. Märkerstraße 21

Ein kleiner, gebrauchter **Kassenschrank** wird zu kaufen gesucht.
F. Jacobine, Halle.

Carl Th. Plötz,
52. Gr. Ulrichstr. 52.

Monogram-Schablonen
(wie Abbildung)
Stück **20** Pfg.

Monogramm-Schablonen
(größer als Abbildung)
Stück **25** Pfg.

Carl Th. Plötz,
52. gr. Ulrichstr. 52.

---

fl. Hobelbank für 12 M zu verk. Giebichenstein, Wittekindstraße 44.

Gerstenstroh,
à Bund 20 ₰
Giebichenstein, Triftstraße 35.

Für gefallenes Vieh
zahlt stets die **höchsten Preise**
Schillinger, Abdeckereibesitzer in Merseburg, Clobigkauerstraße 4.
Botenlohn u. Depeschen werden vergütet.

Sonnabend Abend
frische Wurst und Suppe bei
Carl Schiller, fl. Schlamm 4.

Heute Sonnabend
Schlachtefest.
C. Schuchardt, Wörmlitzerstr. 39.

Empfing wieder
Frische Holländer und Natives-Austern.
Wilh. Schubert.

Feinsten silbergr. Astrachan-Caviar,
fließend fetten geräucherten Rheinlachs,
Lüneb. Fürsten-Neunaugen,
feinste Rügenw. Gänsebrüste,
Straßb. Gänseleberwurst,
frisches Birk- und Rehwild,
Italiener Dauer-Maronen,
frischen Schellfisch
empfing
Wilh. Schubert,
gr. Stein- u. gr. Ulrichstr.-Ecke.

Frische Malzkeime
hat abzugeben **Brauerei zum Waldschlößchen**, Dessau.

Pferdedünger ist abzuholen **fl. Wallstraße 5.**

Ein Paar Zugkühe stehen zum Verkauf (eine hochtragend)
Gödenitz bei Brehna Nr. 1.

Auf dem **Rittergute Wegwitz bei Merseburg** stehen **80 Stück fette Hammel** zum Verkauf.

Schwere fette Hammel
werden in größeren u. kleineren Partien verkauft auf
Rittergut Passendorf bei Halle a/S.

Ein feiner **Stubenhund** zu verkaufen **Langestraße 30.**

Ein **Mopshund**, 1 Jahr alt, echte Race, treu u. sehr wachsam, ist preiswerth zu verk. **Alter Markt 33.**

Canarienweibchen und einige **Hähne zur Zucht** billigst
Neunhäuser 2, Mittags 12—3.

Vorläufige Anzeige.
Karl Grimmer's
Kunst-Theater,
bestehend in **dramatischen Vorstellungen** mit großen, gleich Menschen sich bewegenden Figuren resp. Automaten, deren hoher Kunstwerth Leistungen gestattet, welche alle gerechten Anforderungen der Neuzeit weit übertreffen, dann werden mechanische **Ballet- und Seiltänzer** sich durch ihre natürlichen Bewegungen ganz besonders auszeichnen, eröffnet Sonnabend d. 17 Januar seine Vorstellungen im gr. Saale des „Kühlen Brunnen".

Meinen werthesten Kunden zur Mittheilung, daß sich mein **Cigarren-Geschäft** jetzt
gr. Klausstraße 9
befindet. **A. Huhn.**

Ich wohne vom 1. Januar ab
Schleifweg Nr. 9.
M. Rost, Hebamme.

Pfänder aufs Leihamt werden discret besorgt Leipzigerstraße 2 u. fl. Sandberg 1, im Hofe 1.

Frauenzöpfe werden billig und sauber angefertigt
Wuchererstraße 61, III.
Auskämmhaare werden gut bezahlt dal.

Ein cand. phil. ertheilt Nachhilfestunden. Näh. in der Exp. d. Ztg. (6

Pfänder auf's Leihamt werden angenommen große Klausstraße 7 im Seifengeschäft. Discretion Ehrensache.

Bettfedern w. v. Schmutz u. Motten gut gereinigt bei Fr **Kohlbach**, Georgstr. 3.

Sympathie-Cur.
Ich heile alle rheumatischen, sowie Blut- u Nervenkrankheiten, z. B. Hypochondrie, Epilepsie, Veitstanz, Fallsucht, Blutsturz, Hämorrhoidalbeschwerden, Haut- u. Bauchwassersucht, Bleich- u. Gelbsucht, trockene und nasse Flechten, Skropheln, organische Herzfehler, Nervenfieber, Abzehrung, Lungenleiden, Krampfader-Geschwüre, Salzfluß u. s. w., auch Brüche u. dergl. NB. für letztere werden rechtzeitige Anmeldungen erbeten.
E. Schlurick, gr. Steinstraße 73.

Trauerhüte
in größter Auswahl stets vorräthig bei
J. Meincke, Poststr. 12.

Eleg. wenig gebr. **Landauer, Halbchaisen**, offene **Wagen, Schlitten, Cavriolet-** u. 2spänn. **Geschirre** verkauft billig
Pommer, Leipzig, Nordstr. 9.

Ulmer Domloose
à 3½ M, Haupt-Geld-Gewinn 75,000 M
Ernst Haassengier.

Hygw. 75,000 Mk. Baar.
Ulmer Dombaulose à 3½ M, 10 Loose 30 M (Porto u. Liste 30 ₰.) verl.
A. Fuhse, Mülheim (Ruhr).

Albert Kopf,
gr. Klausstraße 25.
Haus- und Küchengeräthe.

Schlittschuhe,
alle Sorten für Damen und Herren.
Eiserne Kinderschlitten, Ofen, Ofenrohre, Bogen u. Kniee, Wärmsteine, Wärmflaschen in Kupfer, Zinn, Messing,
Neueste Patent-Sturm-, Stall- u. Hand-Laternen, alle Sorten nur praktische **Taschenlaternen, Kohlenkasten, Kohlenlöffel, Kohlentöpfe, Aschenheimer, Aschenkasten, Feuergeräth- u. Schirmständer** rc. empfiehlt in größter Auswahl billigst
Albert Kopf,
gr. Klausstraße 25.

Ein noch gut erhaltenes, gebrauchtes **Reitzeug** verkauft
A. Rabsch, gr. Steinstraße 12.

Die Volksküche
befindet sich **Brunoswarte 16.** Das Lösen von Marken für den folgenden Tag ist nicht mehr erforderlich, da eine ausreichende Portionenzahl stets vorräthig sein wird. **Anweisungen** auf ganze Portionen à 25 ₰, auf halbe à 13 ₰, welche an beliebigen Tagen verwendet werden können, sind nur bei Herrn **Louis Sachs**, gr. Ulrichstr. 24, zu haben.
Die Verwaltung der Volksküche.

Halle. Druck und Verlag von Otto Hendel.

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt
urn:nbn:de:gbv:3:1-848334-18850110035/fragment/page=0002